

Einladung/Programm

KRdL-Expertenforum

12. September 2012

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit, Bonn

Stoffeinträge in terrestrische Ökosysteme und ihre Bewertung



Bild: Klaus Weddeling

Das KRdL-Expertenforum wird organisiert durch
die Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN
- Normenausschuss KRdL

in Zusammenarbeit mit



Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen



Vorwort

Für terrestrische Ökosysteme kann der Schadstoffeintrag über die Atmosphäre einen wichtigen Belastungspfad darstellen. Die schädlichen Wirkungen auf biologische Systeme sind vielfältig, z. B. direkte toxische Effekte, Bodenveränderungen, größere Anfälligkeit von Organismen gegenüber Stressfaktoren und Krankheiten sowie Änderungen der Konkurrenzverhältnisse zwischen den Arten. Hohe und anhaltende Einträge luftgetragener Schadstoffe führen so zu einem Verlust an biologischer Vielfalt, stören das Ökosystemgefüge und bedrohen naturnahe Ökosysteme dauerhaft in ihrer Existenz.

Im Rahmen des KRdL-Expertenforums „Stoffeinträge“ wird der Einfluss stofflicher Depositionen auf die biologische Vielfalt thematisiert. Im Mittelpunkt stehen dabei die Erfassung der direkten und indirekten Wirkungen auf die Biodiversität, die Auswertung biologischer Daten und die Möglichkeiten ihrer Verknüpfung mit Modellen zur Stoffdeposition. Ziel ist es – neben dem Wissenstransfer – Datenlücken aufzudecken, Anforderungen an weiterführende Untersuchungen zu benennen und politischen Handlungsbedarf abzuleiten.

Die Beurteilung von Stoffeinträgen bildet den zweiten Schwerpunkt des Expertenforums. Die beiden Hauptverursacher von luftgetragenen Schadstoffeinträgen, die intensive Nutztierhaltung und der Verkehr, werden ebenso betrachtet wie verschiedene Herangehensweisen an die Bewertung im Rahmen anlagenbezogener Genehmigungsverfahren. Die abschließende Diskussion bietet Raum, Standpunkte und Erfahrungen auszutauschen und potenziellen Standardisierungsbedarf zur Erfassung und Bewertung von Stoffeinträgen und im Bereich Biodiversität zu erörtern.

Referentinnen und Referenten

Dr. Stefan Balla	Bosch & Partner GmbH, Herne
Dr. Jakob Frommer	Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau
Daniel Fuchs	PAN Planungsbüro, München
Josef Hübschen	LANUV NRW, Recklinghausen
Dr. Jutta Köhler	Bayerisches Landesamt für Umwelt, Kulmbach
Dipl.-Biol. Rudolf May	Bundesamt für Naturschutz, Bonn
Dr. Karl Josef Meiwes	Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt, Göttingen
Dr. Karsten Mohr	Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Oldenburg
Prof. em. Dr. Wolfgang Schumacher	Universität Bonn
Prof. Dr. Ir. Wim de Vries	Alterra, Wageningen (NL)
N. N.	BMU, Bonn

Programmausschuss

Dr. Helga Dieffenbach-Fries	Umweltbundesamt, Langen
Dr. Annette Doerpinghaus	Bundesamt für Naturschutz, Bonn
Dipl.-Umweltwiss. Ruth Heesen	Verein Deutscher Ingenieure e. V., KRdL, Düsseldorf
Dipl.-Forstw. Ludwig Radermacher	Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW, Recklinghausen

Programm: Stoffeinträge in terrestrische Ökosysteme

12. September 2012

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Bonn, Raum 1.150

Begrüßung

10:00 N. N.

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Bonn

Moderation: Dipl.-Forstw. Ludwig Radermacher,
Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW, Recklinghausen

Schwerpunkt I: Einfluss stofflicher Depositionen auf die biologische Vielfalt

10:15 Erkenntnisse, Hypothesen und Fragen zu Umfang und Auswirkungen von Stickstoffeinträgen in terrestrische Ökosysteme

Prof. em. Dr. Wolfgang Schumacher, Universität Bonn

10:40 Luftqualität und Ökosystemschutz: Verknüpfung biologischer Daten mit Daten und Modellen zum Stickstoffeintrag

Dr. Jakob Frommer, Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau

Daniel Fuchs, PAN Planungsbüro, München

Dipl.-Biol. Rudolf May, Bundesamt für Naturschutz, Bonn

11:05 Stickstoffeinträge und ihre Wirkung in Waldökosystemen Nordwestdeutschlands

Dr. Karl Josef Meiwes, Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt, Göttingen

11:30 Kaffeepause

12:00 Use of soil-vegetation models to assess impacts of N deposition on biodiversity and related critical loads

Prof. Dr. Ir. Wim de Vries, Alterra University and Research Centre, Wageningen (NL)

Abschließende Diskussion

- 12:25**
- Datenlücken
 - Anforderungen an weiterführende Untersuchungen
 - politischer Handlungsbedarf

13:00 Mittagspause

Schwerpunkt II: Beurteilung von Stoffeinträgen

14:00 Messung, Modellierung und Wirkungsermittlung von Ammoniak aus Tierhaltungsanlagen

Dr. Karsten Mohr, Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Oldenburg

14:25 Bewertung von straßenverkehrsbedingten Nährstoffeinträgen in FFH-Gebiete – Ergebnisse eines FE-Vorhabens der Bundesanstalt für Straßenwesen

Dr. Stefan Balla, Bosch & Partner GmbH, Herne

14:50 Kaffeepause

15:20 Erstellung einer Arbeitshilfe zur Bewertung von Stoffeinträgen in Natura 2000-Gebiete

Dr. Jutta Köhler, Bayerisches Landesamt für Umwelt, Kulmbach

15:45 Stickstoff-Leitfaden zur Bewertung stickstoff-empfindlicher Biotope (NRW)

Josef Hübschen, LANUV NRW, Recklinghausen

Abschließende Diskussion

- 16:10**
- Standardisierungsbedarf Erfassung und Bewertung von Stoffeinträgen
 - Standardisierungsbedarf im Bereich Biodiversität
 - politischer Handlungsbedarf

17:00 Ende der Veranstaltung

Die Vortragszeit versteht sich jeweils inkl. Fragen zu den Beiträgen.

Anmeldung: Stoffeinträge in terrestrische Ökosysteme

12. September 2012

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Bonn, Raum 1.150

Bitte benutzen Sie unser Online-Anmeldeformular unter: www.vdi.de/stoffeintraege2012Anmeldung

Die Kostenbeiträge für die reguläre Teilnahme betragen **285,00 € bzw. 175,00 €** für Hochschulen und Behörden. Wir empfehlen eine frühzeitige Anmeldung, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Der Kostenbeitrag schließt folgende Nebenleistungen ein: Unterlagen, Mittagessen, Pausengetränke. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung sowie zu einem späteren Zeitpunkt eine Rechnung über den Kostenbeitrag.

Organisation

Verein Deutscher Ingenieure e. V.
Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN –
Normenausschuss KRdL
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
www.krdl.de

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Angela Pellegrino M.A.
Tel.: +49 211 6214-532
E-Mail: pellegrino@vdi.de

Dipl.-Umweltwiss. Ruth Heesen
Tel.: +49 211 6214-360
E-Mail: heesen@vdi.de

Allgemeine Hinweise

Veranstaltungsort

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn
Raum: 1.150
Tel.: +49 30 305-0 (nur während der Veranstaltung)

Übernachtung

Maritim Hotel Bonn
Godesberger Allee (Zufahrt: Kurt-Georg-Kiesinger Allee 1), 53175 Bonn
Telefon: + 49 228 8108-0, Fax: + 49 228 8108-811, Reservierung: + 49 228 8108-777
Internet: www.maritim.de/de/hotels/deutschland/hotel-bonn, E-Mail: info.bon@maritim.de

Anreiseinformationen

Anreise per Auto



Anreise siehe www.google.de/maps

Hinweis: Geben Sie bitte unter „Adresse“: „Kurt-Georg-Kiesinger-Allee, Bonn“ ein.
Parkmöglichkeiten bestehen auf dem Besucherparkplatz des BMU, ansonsten bitte Richtung Rheinaue parken.

Anreise per Bahn



www.reiseauskunft.bahn.de/bin/query.exe/dn

ab Hauptbahnhof Bonn mit U-Bahn 66 Richtung Bad Honnef bzw. Ramersdorf
(fährt alle 10 Min., Fahrtdauer: ca. 11 Min.); Haltestelle „Robert-Schuman-Platz“
oder siehe www.swb-busundbahn.de

Anreise per Flugzeug



Flughafen Köln-Bonn: Airport-Express-Bus 670 bis Hauptbahnhof Bonn (ca. 35 Min.),
dann weiter siehe Anreise per Bahn